

Frau Dr. Kuchta:

Im Rahmen der Rede zur Haushaltseinbringung wurden Wohnprojekte für Senioren angesprochen, u.a. auch der MeWoGe. Wo werden von der MeWoGe solche Seniorenwohnungen angeboten oder gebaut?

Antwort der Verwaltung:

Die MeWoGe hat durch Umbaumaßnahmen städtischer Immobilien, wie das leerstehende ehemalige Obdachlosenheim in der Lüftelberger Straße, 16 Wohnungen geschaffen. Dort werden Wohnungen im Erdgeschoss für Senioren angeboten. Auch in der Willi-Weyer-Straße konnten 8 Wohnungen ausgebaut werden.

Im nächsten Stadtentwicklungsausschuss am 14. März wird zudem ein Investor ein Seniorenwohnen-Projekt im Bereich der nördlichen Stadterweiterung vorstellen.